

III. Bilanz

per 31. Dezember 1910.

	Aktiven.	Passiven.
	Fr.	Fr.
Kunstsammlungen: Assekuranz Fr. 1,100,000	—	
Barschaft	85. 48	
Wertschriften	233,270. 55	
Baukonto	1,085,410. 65	
Debitoren	38.343. 13	
Verkaufsvorräte	2,730. —	
Banken-Schuldsaldo		57,426. 15
Kreditoren		1,190. 10
Neubau-Fonds		965,000. —
Sammlungs-Fonds		50,000. —
Betriebs-Fonds		286,223. 56
	1,359,839. 81	1,359,839. 81

Zürich, den 27. Januar 1911.

Der Quästor:
F. Degen.

Revisorenbericht.

An die Zürcher Kunstgesellschaft!

Ihrem Auftrage Folge gebend, haben wir die vorliegende Rechnung Ihrer Gesellschaft pro 1910 geprüft, indem wir dieselbe mit den Büchern verglichen, und sodann durch Vornahme verschiedener Stichproben uns von der Richtigkeit der getroffenen Rechnungen überzeugt. Im fernern verifizierten wir den Wertschriftenbestand an Hand der uns vorgelegten Bank-Depotscheine, sowie den Saldo der Tageskasse. Wir konstatierten überall vollständige Uebereinstimmung und beste Ordnung.

Wir beantragen Ihnen daher Abnahme der Rechnung unter angelegentlicher Verdankung an den Herrn Quästor.

Zürich, den 8. Februar 1911.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Die Revisoren:

(gez.) **H. Müller.** **Emil Scheller-Erni.**